



Allerlei Latrinen-Lyrik. Aus den nachgelassenen Schriften des Mistkäfers Hugo

Ballade vom Kacken

Menschen kacken in Toiletten,
Kakerlaken in die Betten,
Hunde gern auf Gehwegplatten,
in die Kellerecken Ratten.

Hasen machen´s gern auf Wiesen,
im Gebirg sind´s häufig Riesen.
Keine Fliege lässt es bleiben,
meistens machen sie´s auf Scheiben.

Auch die Tauben kacken gerne,
öfters sieht man´s schon von ferne,
und Guanos tun es fleißig,
´s Kilo steht jetzt bei eins dreißig.

Beos kacken grüne Suppe,
dass es ätzt ist ihnen schnuppe.
Weißlich ist der Dung von Möwen,
gazellenbraun ist der von Löwen.

Auch der Hummer mit der Schere
kackt im wild bewegten Meere,
und der Schiffer auf der Brücke
kackt in eine Dielenlücke.

Onkel kacken
Tanten kacken
manchmal gar mit hundert Sachen
Brüder kacken
Neffen kacken
auch Cousinsin lassen´s krachen
Kriege kommen
Zeiten gehen
Heiner lässt es einfach laufen
Dünen wandern
Fahnen wehen
Hilde kackt die größten Haufen
Panzer rasseln
Worte öden:
Hat die Welt auch viele Macken –
da hilft eins nur: Kräftig kacken.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).